

Trainerausbildung in Albazine mit Nationaltrainer Gert Engels

Letzte Aktualisierung: 6. Februar 2013



Mosambiks Nationaltrainer Gert Engels mit den Teilnehmern der Trainerausbildung in Albazine.

Anfang Februar haben die GIZ-Entwicklungsstipendiaten Miriam Schoener und Teo Teasca in Zusammenarbeit mit den Trainerkollegen aus Albazine ihren ersten Trainerworkshop angeboten. Ziel war es, acht neuen interessierten Trainern einen ersten Einblick in die Arbeit eines Trainers zu geben, bevor im März eine mehrtägige Ausbildung in Zusammenarbeit mit dem Mosambikanischen Fußballverband durchgeführt wird. Schwerpunktmäßig befasste sich der Kurs mit der Einführung in das Techniktraining. Sozialpädagogische Inhalte rundeten den Workshop ab. Konkret beschäftigte sich ein Teil mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Trainings, ein anderer mit der Vorbildfunktion des Trainers. Dann wurde auf dem Feld Dribbling, Finten, Passspiel, Ballkontrolle, Schuss und Kopfball trainiert - anschließend die Integration von Lifeskills in die Teamarbeit.

Überraschungsgast Gert Engels

Der Höhepunkt kam am Nachmittag: Mosambiks Nationaltrainer Gert Engels schaute zur Überraschung aller Anwesenden beim Training vorbei. Den angehenden Übungsleitern stand er Rede und Antwort zu seinem Werdegang und seiner Motivation, seiner Verantwortung und seiner Vorbildfunktion. Zusammen mit seinem DFB-Jugendtrainer-Kollegen Ingo Müller hielt Engels eine kleine Trainingseinheit auf dem Platz ab. Die Teilnehmer waren begeistert - das zeigte sich nicht nur in der hohen Motivation im emotionsgeladenen Abschlusspiel, sondern auch in der Abschlussrunde, bei der die Zertifikate und YDF-Manuale (Youth Development Through Football) ausgehändigt wurden. Alle angehenden Trainer äußerten ihre Motivation an der nächsten YDF-Ausbildung im März sowie den verschiedenen Fortbildungsreihen teilzunehmen. Bei der nächsten "Festa de futebol" werden sie das Gelernte auch gleich in der Praxis erproben können.

[Drucken](#)[Bookmarken](#)

